



Newsletter für Willkommensbündnisse, Initiativen und ehrenamtliche Helfer/innen

Ausgabe Oktober 2016

Fortbildungen für ehrenamtliche Deutschlehrer

Das Goethe-Institut bietet einen 16-stündigen Kurs an.

Weitere Informationen in der Rubrik Fortbildungen am Ende des Newsletters.

Kontoeröffnung für anerkannte Flüchtlinge

Flüchtlingen, die eine Fiktionsbescheinigung erhalten haben, wird gleichzeitig ihr bisheriges Dokument zum Nachweis der Aufenthaltsberechtigung entzogen. Damit fehlte ihnen jedoch ein Dokument zur Legitimation für die Kontoeröffnung. „Es wurde nun eine Übereinkunft mit der Postbank getroffen“, teilt das Jobcenter mit. „Die Postbank akzeptiert die Fiktionsbescheinigung als Legitimierung zur Kontoeröffnung.“ Anerkannten Flüchtlingen wird deshalb bis auf weiteres empfohlen, für die Kontoeröffnung die Postbank zu nutzen.

Zuschüsse für Veranstaltungen über Mikroprojekte

Veranstaltungen, die gemeinsam Flüchtlingen oder für die genannte Zielgruppe angeboten werden, können über die Mikroprojekte der Integrativen Maßnahmen gefördert werden. Auch Ausflüge und Übernachtungskosten von Gruppen, die mindestens einen Anteil von 30 Prozent Migranten aufweisen, sind förderfähig. Anträge für Mikroprojekte können außerdem Kindertagesstätten und Jugendeinrichtungen stellen, die den oben genannten Anteil an Migranten für das entsprechende Projekt vorweisen können. Antragsschluss für Projekte im Jahr 2016 ist der 31.10.2016. Antragsteller werden gebeten, vor dem Ausfüllen das Informationsblatt zu den Mikroprojekten zu lesen, da dort Angaben zum Ausfüllen sowie zur erforderlichen Übersendung zusammengefasst sind. Die Antragsunterlagen sind online zu finden unter www.dresden.de/fluechtlingshilfe unter „Fördermittel nutzen“, Abschnitt Freistaat Sachsen, Integrative Maßnahmen Teil 2.

Landessprachkurse gestartet

Für Flüchtlinge, die keinen Anspruch auf einen Integrationskurs haben, wurden die Landessprachkurse „Deutsch sofort“ (Abschluss A1) und „Deutsch qualifiziert“ (Abschluss B1) ins Leben gerufen. Angebote für diese Kurse gibt es u.a. bei der [VHS Fremdsprachenschule for everyone](#), [Difo Institut](#), [Comcenter Dresden](#) und [WBS Training](#).

Im DPFA-Bildungszentrum, Stauffenbergallee 4 startet am 1.12.2016 um 15:30 ein neuer Kurs „Deutsch sofort“.

Kursdauer: 200 Unterrichtseinheiten mit jeweils 45 Minuten über einen Zeitraum von etwa 3 Monaten.

Unterrichtszeiten: 15:30 bis ca. 18:45 Uhr. Information und Anmeldung: Herrn Norman Reitner, Tel.: 0351 814193-57 oder per E-Mail unter norman.reitner@dpfa.de oder bei Sabine Thielemann, Tel.: 0351 81193-36, sabine.thielemann@dpfa.de

Auflösung von dezentralen Wohnungen

In diesem Jahr werden der Stadt Dresden deutlich weniger Flüchtlinge zugewiesen als im Vorjahr. Deshalb ist es erforderlich, nicht mehr benötigte dezentrale Unterkünfte zu kündigen. Bei diesen Unterkünften handelt es sich um Wohnungen. Die ersten 100 Wohnungen werden noch in diesem Jahr aufgelöst. Diesbezüglich wird es zu kurzfristigen Umzügen einzelner noch in den Wohnungen verbliebener Flüchtlinge kommen. Der Prozess wird von der Stadt Dresden vorbereitet und von den Sozialarbeitern begleitet. In Abhängigkeit von den zukünftigen Zuweisungszahlen von Flüchtlingen wird es gegebenenfalls zu weiteren Abmietungen kommen. Außerdem werden die Übergangwohnheime Florian-Geyer-Straße und Boxberger Straße zum 31.12.2016 aufgelöst. Das Übergangwohnheim Altenberger Straße hat bereits zum 30.09.2016 seinen Betrieb eingestellt. Die Einrichtungen Boxberger und Altenberger Straße bleiben im Stand-by-Betrieb und können somit im Bedarfsfall wieder aktiviert werden.

Ausführliche Meldung [Abmietung von Wohnungen und Schließung von Übergangwohnheimen](#)

Übersicht Sprechzeiten im Sozialamt

Die beigefügte Übersicht enthält die Sprechzeiten für den Bereich Asyl im Sozialamt. Bei den gelb markierten Feldern sind Änderungen zu den bisherigen Sprechzeiten eingetreten. [Sprechzeiten Sozialamt](#)

Hausaufgabenbetreuung im Café International

Das Café International ist ein Begegnungsort für Menschen unterschiedlicher Herkunft, die sich bei Kaffee, Tee und Kuchen austauschen können. Es findet jeden Freitag von 14.30 bis 18.00 Uhr in den Räumen der Veränderbar, Görlitzer Str. 42, statt. Jonathan Brisch hat dort das Projekt Hausaufgabenhilfe gestartet. Der Physikstudent unterstützt junge Migranten beim Deutschlernen sowie in den Fächern Mathematik, Physik, Geografie und Ethik. Weil der Bedarf groß ist, wünscht sich Brisch weitere Helfer. Die Hausaufgabenbetreuung findet in der Zeit von 14:30 bis 16 Uhr statt.

[Weitere Informationen](#)

Bedarfsermittlung für Deutschkurse bei DAMF

Die Initiative DAMF ermittelt gerade den aktuellen Bedarf an ehrenamtlichen Sprachkursen für die nächsten Monate. Hierbei geht es darum, aktuelle Lücken und Engpässe zu schließen. Gern können sich Personen oder Initiativen mit Wünschen und Ideen per mail an post@damf-dresden.de wenden.

Freie Plätze für ESF-BAMF-Kurse

Die Euroschule hat mitgeteilt, dass sie noch freie Kursplätze in den begehrten ESF-BAMF-Kursen hat. Offen sind diese Kurse für Teilnehmer aller Länder, auch mit Aufenthaltsgestattung oder Duldung!

Start 11. 10. - berufsbezogener Kurs für Klienten, die einen technischen Beruf haben oder anstreben - Bedingung Sprachniveau A1 - Ziel A2/B1

Start 1. 11. - berufsbezogener Kurs für Klienten, die einen medizinischen Beruf haben - Bedingung Sprachniveau A2/möglichst B1 - Ziel B2/C1

Start 1. 11. - berufsbezogener Kurs für Klienten, die sich beruflich erst mal orientieren wollen - Bedingung Sprachniveau A1 Ziel A2/B1

Außerdem startet bei der Euro-Schule voraussichtlich auch am 1. 11. nun der 1. DeuFö-Kurs - Ziel: B2 nach dem neuen ESF-BAMF-Programm. Dieser ist erst mal nicht berufsbezogen. - Bedingung ist ein abgeschlossener Integrationskurs. Die Erlaubnis dazu erteilt das Jobcenter bzw. die Agentur für Arbeit. Es gibt auch hier noch genug freie Plätze.

Ehrenamtlicher Intensivsprachkurs

German Lessons for Refugees plant einen Deutschkurs mit Abschluss A1 und einen Alphabetisierungskurs im Zeitraum von 17. Oktober bis 18. November 2016 im Umfang von 4 UE täglich von 10 bis 14 Uhr. Das Angebot richtet sich vor allem an Flüchtlinge, die Schwierigkeiten beim Erlernen der Sprache haben oder bisher noch keine Sprachförderung erhalten haben. Der Kurs findet in der Marienstraße 20, 9 Etage, Zimmer 19 statt. Eine Anmeldung ist bei Dana Housch unter dana@glfr.de erforderlich.

Fiktionsbescheinigung zum Abschluss von Mietverträgen mit der Vonovia

Das Sozialamt erreichen immer wieder Informationen, dass die Vonovia nicht bereit ist, mit anerkannten Flüchtlingen, allein unter Vorlage der Fiktionsbescheinigung, einen Mietvertrag abzuschließen. Grund dafür ist, dass nicht erkennbar ist, ob der Aufenthalt mindestens auf ein Jahr befristet ist. Das Sozialamt hat hierzu Rücksprache mit der Ausländerbehörde genommen und erfahren, dass diese Thematik schon einmal mit verschiedenen Vermietern erörtert wurde. Im Ergebnis dessen wurde der Vonovia mitgeteilt, dass aus dem Anerkennungsbescheid und dessen Anlagen des BAMF die Aufenthaltsdauer hervorgeht. Dieser Bescheid muss einschließlich Anlagen beim Vermieter, insbesondere Vonovia, vorgelegt werden.

Sollte es dennoch weiterhin zu Unstimmigkeiten kommen, bittet das Sozialamt um Rückmeldungen per Mail an die zuständige Regionalkoordinierung. Die Kontaktadressen finden Sie unter

<http://www.dresden.de/de/leben/gesellschaft/migration/asyl/hilfe/regionalverantwortliche.php>

Änderungen im Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)

Zum 1.1.2017 treten Änderungen beim AsylbLG in Kraft. So dürfen ehrenamtlich tätige Asylbewerber eine Ehrenamtspauschale bis zu 200 Euro pro Monat erhalten, ohne dass diese auf die Leistungen des AsylbLG angerechnet wird. Bisher war der Bezug von anrechnungsfreien Ehrenamtspauschalen komplett ausgeschlossen. Neben weiteren Änderungen werden u.a. die Bedarfe für Strom und Wohnungsinstandhaltung aus dem Leistungssatz ausgegliedert. Sie werden - wie bereits Hausrat - gesondert als Sachleistung erbracht.

[Änderungen AsylbLG](#)

Vorgestellt: *sowieso* Frauen für Frauen e. V.

Das *sowieso* ist seit 1990 ein Ort von Frauen für Frauen und vereint Kultur, Beratung und Bildung unter einem Dach. Unser Haus ist ein freundlicher und hoffnungsvoller Ort für Frauen mit und ohne Migrationserfahrungen. Wir unterstützen mit unseren Angeboten beim Ankommen in einem neuen Lebens- und Erfahrungsraum und bei der Verwirklichung persönlicher Wünsche und Ziele.

[Weiterlesen](#)

Singasyllum jetzt auch in Gorbitz

Singasyllum – das ist ein Chor für Geflüchtete und Dresdner, für Gesangserfahrene und Einsteiger, für alle Altersgruppen. Wir singen gemeinsam und studieren Lieder aus verschiedenen Ländern ein. Der Chor ist bereits in verschiedenen Städten Deutschlands aufgetreten und hat mehrere Auszeichnungen erhalten. Gemeinsames Singen als Teil der Integration, das ist das Anliegen von Singasyllum. Jetzt gründet der Chor einen Ableger in Gorbitz. Start ist am 24.10.2016 um 19 Uhr in den Räumen des SUFW, Altgorbitzer Ring 58. [Mehrsprachiger Flyer Singasyllum](#)

Deutschlehrer für Einzelunterricht gesucht

Für einen 25jährigen traumatisierten Flüchtling wird ein Deutschlehrer gesucht. Da der junge Mann unter starken Kopfschmerzen leidet und sehr geräusch- und stressempfindlich ist, kann er in der Schule, aufgrund von Lautstärke dort kaum etwas aufnehmen. Er hat weiterhin Konzentrations- und Gedächtnisstörungen. Aufgrund von Bombensplintern ist er gehbehindert. Der Flüchtling wohnt in der Dresdner Neustadt. Wer sich vorstellen kann, den jungen Mann zu unterrichten, kontaktiert bitte Catharine von Rosen (Dipl.Psych.) unter 01719924857 oder per Mail: c.vrosen@t-online.de.

Verkehrsteilnehmerschulung für Flüchtlinge im Ortsamt Neustadt

Die nächste Schulung für Flüchtlinge findet im Ortsamt Neustadt, Hoyerswerdaer Str. 3, Bürgersaal, 2. OG, statt:
17.11. + 22.11.16 (Teil 1 und Teil 2)
06.12. + 15.12.16 (Teil 1 und Teil 2)
Beginn ist jeweils 15 Uhr. Eine Schulung umfasst jeweils Teil 1 und Teil 2.
Interessierte melden sich bitte im Sekretariat des Ortschaftes an. Tel.: 0351/488 6601 oder
per E-Mail: ortsamt-neustadt@dresden.de
Bei der Anmeldung bitte angeben, für welche Sprache ein Dolmetscher benötigt wird. Die Kosten dafür übernimmt das Ortsamt Altstadt.

Vernetzungstreffen für Frauen-Initiativen

Am 13.10.2016 fand in der Evang. Hochschule Dresden ein erstes Vernetzungstreffen für Initiativen statt, die ihre Angebote hauptsächlich an geflüchtete Frauen richten. 16 Initiativen und Vereine haben in der Runde ihre Projekte vorgestellt und die Gelegenheit zum gegenseitigen Kennenlernen genutzt. Navina Skibbe vom Jobcenter hat Arbeitsbereich in Bezug auf die Unterstützung von geflüchteten Frauen vorgestellt. Es ist angedacht, eine Online-Plattform unter www.dresden.de/fluechtlingeshilfe einzurichten, auf der die Projekte vorgestellt werden.

- Interkulturelles Stricken
- Treberhilfe /ASB Panama
- Malika - Unterstützung geflüchteter Frauen
- Frauen Hand in Hand /SKD
- Landesstelle für Frauenbildung Sachsen
- IIZ / Hier ist Malraum
- Medea e.V.
- Ev. Frauenarbeit
- Europ. Zentrum der Künste Dresden
- Kaleb e.V.
- Sowieso-Frauen für Frauen e.V.
- Frauencafe Staatsschauspiel
- Frauentreff Ausländerrat
- Handlungsnetz e.V.
- Städtische Bibliotheken Dresden
- Caritasverband, Beratungszentrum



Diskriminierung bei der Wohnungssuche?

Das Antidiskriminierungsbüro Sachsen e.V. bietet eine landesweite Beratung und Begleitung bei rassistischen Diskriminierungsfällen an. Für das laufende Jahr liegt der Fokus auf Diskriminierungserfahrungen im Bereich Wohnen. Neben der Beratung und Unterstützung im Einzelfall, sollen außerdem die verschiedenen Erscheinungsformen der rassistischen Diskriminierung auf dem Wohnungsmarkt in Sachsen systematisch dokumentiert werden. Dafür kann ein Erfassungsbogen ausgefüllt an beratung@adb-sachsen.de geschickt werden.

Informationen zum Antidiskriminierungsbüro Sachsen e.V. sowie den Erfassungsbogen finden Sie hier

<http://www.adb-sachsen.de/rassistische-diskriminierung-wohnungsmarkt.html>

Quelle: Newsletter Ausländerrat 10/2016

VERANSTALTUNGEN

Netzwerktreffen der Initiative Willkommen in Johannstadt

26.10.2016, 19 Uhr, Evang. Hochschule Dresden (EHS), Dürerstraße 25

[Weitere Informationen](#)

Angebote vom DRK

Mit seinem Team Young Connection (YoCo) richtet sich der DRK Kreisverband Dresden e. V. an Kinder und Jugendliche unterschiedlicher Nationen zwischen 4 und 21 Jahren sowie deren Familien. Diesen soll langfristig Hilfe, Unterstützung und Zuwendung entgegengebracht werden, um eine erfolgreiche und nachhaltige Teilhabe am gesellschaftlichen Leben in Dresden zu ermöglichen. Freizeitangebote sollen einen Rahmen schaffen, der sportliche, spielerische und künstlerische Begegnungen ermöglicht. Jeden Monat wird ein entsprechendes Programm veröffentlicht. Ehrenamtliche Helfer/innen und Sozialarbeiter/innen können Flüchtlinge für die entsprechenden Aktivitäten anmelden.

[Programm DRK November 2016](#)

Nichts als Ärger bei der Wohnungsvermittlung?

Einladung „Offenes Ohr für ehrenamtlich Engagierte im Bereich Wohnungssuche“

Die Unterstützung bei der Wohnungssuche kann ein frustrierender, langer und zeitlich intensiver Weg sein. Engagierte benötigen ein dickes Fell, um die Amtsgänge und Wohnungsbesichtigungen durchzustehen und um nebenbei das eigene Leben mit Familie und Beruf zu managen. Viele Fragen, Probleme, Schwierigkeiten auf dem Weg der Wohnungsvermittlung wiederholen sich und sind allein schwierig zu beantworten.

02.11.2016, Ökumenisches Informationszentrum (ÖIZ), Kreuzstraße 7, 01167 Dresden (4. Etage)

Beginn: 19 Uhr / Eine Gemeinschaftsveranstaltung von ÖIZ und Ausländerrat

[Flyer zur Veranstaltung](#)

Diese und weitere Veranstaltungen zum Thema Asyl / Migration gibt es auch online unter www.dresden.de/veranstaltungen-migration

Fortbildungen

Alle hier eingestellten und weitere Fortbildungen online unter <http://www.dresden.de/de/leben/gesellschaft/migration/asyl/hilfe/fortbildungen.php>

Konflikte in der Flüchtlingshilfe

Mittwoch, 2. November 2016, 17 Uhr
Prävention und hilfreiche Haltungen für Ehrenamtliche
Goethe-Institut Dresden
Königsbrücker Straße 84
01099 Dresden
[Weitere Informationen](#)

Wie schütze ich mich selbst?

Mittwoch, 30. November 2016, 17 Uhr
Prävention und Selbstfürsorge bei Überbelastung im Ehrenamt
Goethe-Institut Dresden
Königsbrücker Straße 84
01099 Dresden
[Weitere Informationen](#)

Fortbildungen für ehrenamtliche Deutschlehrer

Das Projekt FEELS (Flüchtlinge - Einführungskurs – Ehrenamtliche – Lernbegleitende -Spracharbeit) wird durch das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge gefördert. Wir sehen in unseren Kursen einen wichtigen Beitrag zur Stärkung des ehrenamtlichen Engagements und zur Förderung der Integration von Geflüchteten.

Die Kurse richten sich an Ehrenamtlich Tätige, die alphabetisierte, erwachsene Asylbewerber/innen unterrichten, die keine oder geringe Kenntnisse in der deutschen Sprache haben sowie Interessierte, die weder eine einschlägige Formalqualifikation besitzen noch über nennenswerte Unterrichtserfahrung verfügen

Was beinhalten die 16-stündigen Kurse?

- Auseinandersetzung mit den Aufgaben und der Rolle als Lernbegleitende
- Interkulturelle Sensibilisierung
- Tipps für das Vermitteln einer neuen Sprache
- Überblick über Materialien für die Sprachvermittlung und Best Practice Beispiele
- Einführung in die Nutzung eines Online-Kursraumes mit Informationen, Materialien und Praxisbeispielen

[Weitere Informationen](#) [Anmeldeformular](#)

Sie möchten den Newsletter regelmäßig erhalten? Bitte eine formlose Mail an Ehrenamtskoordinator Clemens Hirschwald senden unter chirschwald@dresden.de

Ältere Ausgaben des Newsletters finden Sie im Archiv unter <http://www.dresden.de/de/leben/gesellschaft/migration/asyl/hilfe/ehrenamtlich-aktiv-werden.php> im Menü „Newsletter“

Impressum

Herausgeber
Landeshauptstadt Dresden
Sozialamt, Abt. Migration

Redaktion: Clemens Hirschwald
chirschwald@dresden.de
www.dresden.de/asyl